



Technisches Merkblatt

Hammerite ULTIMA Metall-Schutzlack

Schutz für alle Metalle im Aussenbereich.
Besonders Glanz- und Farbtonstabil. Auf Wasserbasis.

Stand:
November 2019 / CH

Produktbeschreibung

Anwendungsbereiche	<p>Hochwertiger Schutzlack für blanke wie auch rostige Eisenmetalle, Zink, Aluminium und Altbeschichtungen im Außenbereich. Rostschutz, Grundierung und Lackierung in einem. Hammerite ULTIMA bietet mit seiner speziellen Colour Lock Technology eine langanhaltende Farbton- und Glanzstabilität. Geeignet für Gartenzäune, Treppen- und Balkongeländer, Garagentore, Fenstergitter, Außenlampen, Fahrräder, Zierpflanzen-Rankgitter, etc.</p> <p>Hammerite-Lacke sind generell nicht geeignet zum Lackieren von Kraftfahrzeugen, temperierten Oberflächen (z.B. Grill-Geräte, Ofenrohre, etc.), stark mechanisch beanspruchten Flächen (z.B. Böden, Hebebühnen, etc.), pulverbeschichteten Objekten oder Bauteilen mit permanentem Unterwasserkontakt (z.B. Leitern von Swimmingpools, im Bootsbereich, etc.)</p>
Eigenschaften	<p>Rostschutz und Lackierung in einem. Direkt auf Rost. Langzeit-Rostschutz. Gute Haftung. Hohe Abriebfestigkeit. Gute Kratzbeständigkeit. Hohe Schlagfestigkeit. Besonders farb- und glanzstabil. Gute Wetter- und UV-Beständigkeit. Hitzebeständig bis 80°C. Vergilbungstabil.</p>
Farbton	<p>Verkehrsweiß RAL 9016, Tiefschwarz RAL 9005, Anthrazitgrau RAL 7016, Verkehrsgrau A RAL 7042, Rubinrot RAL 3003, Schokoladenbraun RAL 8017</p> <p>Alle Farbtöne sind miteinander mischbar.</p>
Zusammensetzung	Acrylatcopolymer-Emulsion, Titandioxid, Pigmente, Silikate, Wasser, Esteralkohol, Glykolether, Additive, Isothiazolinone und IPBC.
Gebindegrößen	250 ml, 750 ml

Technische Daten

Lieferform	Flüssig, gebrauchsfertig
Glanzgrad	Glänzend
Dichte	1,04 – 1,19 g/cm ³ .
Verarbeitungstemperatur	Ab +10°C verarbeitbar, ideal sind Temperaturen von 15-21°C für Umgebung und Objekt. Eine Verarbeitungstemperatur von +8°C darf auch während der Trocknungsphase nicht unterschritten werden, da wasserverdünnbare Systeme sonst keinen Film bilden können. Frisch lackierte Bauteile nicht sofort bei Frost/Frostgefahr oder Regen im Außenbereich anbringen.
Verbrauch	135 ml/m ² pro Anstrich. 250 ml sind ausreichend für ca. 0,9m ² , 750 ml für 2,8 m ² .
Löslichkeit in Wasser	Mischbar.
Trocknung	Staubtrocken nach 1-2 Stunden, überstreichbar nach ca. 4 Stunden, je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit. Die Endhärte des Lackes wird nach ca. 2 Wochen erreicht.
Wasserbeständigkeit	Hammerite Ultima ist nicht für den Unterwasserbereich geeignet.

Verarbeitung	
Auftragsverfahren	Streichen, rollen.
Untergründe	Blanke, angerostete oder mit tragfähigen Altanstrichen versehene Eisen-Metalle, Zink, Aluminium. Kupfer mit entsprechender Vorbehandlung.
Vorbehandlung	<p>Blanke Eisenmetalle: Sehr glatte Oberflächen anschleifen. Schleifstaub entfernen. Oberfläche sehr sorgfältig mit Hammerite Metall-Reiniger reinigen.</p> <p>Angerostete Eisen-Metalle: Lose Partikel mit einer Drahtbürste entfernen. Sehr glatte Oberflächen anschleifen. Schleifstaub entfernen. Oberfläche sorgfältig mit Hammerite Metall-Reiniger reinigen.</p> <p>Gusseisen: Evtl. lose Partikel entfernen, anschleifen und mit Hammerite Metall- Reiniger reinigen. Anschliessend mit Hammerite Rost-Blocker grundieren (als Haftvermittler).</p> <p>Zink oder verzinkte Oberflächen (wie z.B. verzinktes Eisen, feuerverzinkter Stahl etc.): Wichtig: Neue Zinkflächen sind in der Regel werkseitig chromatiert, um das Werkstück vor vorzeitiger Verwitterung zu schützen. Diese Chromatschicht ist sehr glatt, so dass eine ausreichende Haftfestigkeit von Beschichtungen nur mit Spezialgrundierungen gegeben ist. Falls aus optischen Gründen eine sofortige Lackierung erfolgen soll, muss das Werkstück erst angeschliffen und anschliessend mit z.B. Hammerite Spezial Haftgrund grundiert werden, bevor die Endlackierung erfolgen kann. Bei fortschreitender Bewitterung werden Zink bzw. verzinkte Flächen matt und rau, es bilden sich Zinksalze an der Oberfläche (weißer Belag). Dieser Belag muss vor einer Beschichtung entfernt werden, da sonst keine Haftung möglich ist. Hierzu verwendet man eine „ammoniakalische Netzmittelwäsche“. Diese besteht aus Wasser und Salmiakgeist (10:1) mit einigen Tropfen Spülmittel. Mit dieser Lösung und Schleifvlies wird die Fläche sorgfältig bearbeitet bis ein gräulicher Schaum entsteht, 10 Min. einwirken lassen, anschliessend gründlich mit Wasser nachspülen und trocknen lassen. Schutzbrille und Handschuhe tragen. Anschliessend mit Hammerite Ultima lackieren</p> <p>Andere Nichteisenmetalle Oberfläche anschleifen. Schleifstaub entfernen. Oberfläche mit Hammerite Metall-Reiniger reinigen. Anschliessend mit Hammerite Ultima lackieren</p> <p>Kupfer Oberflächen mit Hammerite Metall-Reiniger gründlich reinigen und mit Wasser nachspülen. Nach einem leichten Anschleifen zur besseren Haftung des nachfolgenden Lackes einen Anstrich mit Hammerite Spezial-Haftgrund ausführen. Anschliessend mit Hammerite Ultima lackieren.</p> <p>Altanstriche Lose Farb- und Rostpartikel mit einer Drahtbürste entfernen. Oberfläche sorgfältig mit Hammerite Metall-Reiniger reinigen, nachfolgend anschleifen. Schleifstaub entfernen. Probeanstrich durchführen. Wenn nach ca. 15 Min. keine Reaktion mit dem Altanstrich erfolgt ist, kann der Anstrich mit Hammerite Ultima durchgeführt werden. Sollte die Altbeschichtung im Bereich des Probeanstriches Reaktionen zeigen, muss die komplette Altbeschichtung vor dem Lackieren entfernt werden (durch maschinelles Schleifen oder die Verwendung des Hammerite Metall-Lackabbeizers). Informationen zu Anstrichaufbauten auf hier nicht aufgeführten Untergründen erhalten Sie auf Anfrage.</p>
Verdünnen	Hammerite ULTIMA ist gebrauchsfertig und wird im Originalzustand verarbeitet.

Anwendung	<p>Voraussetzung für einen sicheren Korrosionsschutz ist eine Trockenschichtdicke von mindestens 100 µm. Diese Schichtdicke wird bei Verarbeitung mit Pinsel oder Roller nach 2-3 Aufträgen erreicht.</p> <p>Vor der Verarbeitung den Lack im Gebinde gut aufrühren. Hammerite Metall-Schutzlack Glänzend immer nass in nass verarbeiten, um Ansätze zu vermeiden. Starke Roststellen mit Hammerite ULTIMA vorstreichen. Nach dem ersten Anstrich können Verfärbungen auftreten.</p> <p>Gummidichtungen von Türen/Fenstern können aufgrund der enthaltenen Wichmacher den Lackfilm klebrig werden lassen. Vorbeugend empfehlen wir Tüрдichtungen ohne Wichmacher zu verwenden (Silikon-Dichtungen).</p>
Reinigung der Werkzeuge	Benutzte Werkzeuge ordnungsgemäss entsorgen.
Besondere Hinweise	
Gefahrenkennzeichnung	<p>Achtung. Enthält Hydrocarbone, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten.</p> <p>Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.</p> <p>Vor Anwendung Informationen auf Produktetikette und Sicherheitsdatenblatt beachten.</p>
Hinweise zur sicheren Anwendung	Die Weiterbehandlungen wie Schleifen, Abbrennen etc. von Farbschichten können gefährlichen Staub und/oder Rauch entwickeln. Nass-Schleifen/ Planschleifen sollte nach Möglichkeit angewandt werden. Arbeiten nur in gut belüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-)Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich. Schleifstaub mit Staubbinder Tuch entfernen.
Lagerung und Entsorgung	<p>Produkt nur im dichtverschlossenen Originalgebände, frostfrei und nicht unter +5°C bzw. über +30°C lagern.</p> <p>Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten gemäss lokalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.</p>

Die vorstehenden Angaben wurden im Labor und in der Praxis als Richtwerte ermittelt und sind generell unverbindlich. Sie stellen lediglich allgemeine beratende Hinweise dar, beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Verarbeitung und Anwendung. Angesichts der Vielseitigkeit und Unterschiedlichkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen und verwendeten Materialien können wir naturgemäß nicht jeden Einzelfall erfassen. In Zweifelsfällen empfehlen wir daher, Vorversuche durchzuführen oder Akzo Nobel Coatings AG zu befragen. Sofern wir nicht spezifische Eigenschaften und Eignungen der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, wenngleich sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen haften wir nach unseren Allgemeinen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen. Diese Ausgabe stellt den neusten Stand dar und ersetzt frühere Ausgaben.